

**Beschlussvorlage**

**2009-2014/SR-198**

**Status: öffentlich**

Amt: Fachbereich 7 Gebäude- und Liegenschaftsmanagement

Erstellungsdatum: 21.03.2012

**Betreff:**

Erhebung von Straßenausbaubeiträgen für die Erneuerung der Straßenbeleuchtung in der Dretzeler Straße in Gladau und Kostenspaltung

Beratungsfolge:		Abstimmung			
		Ja	Nein	Enthal- tung	Mitwirkungs- verbot gem. § 31 GO LSA
Sitzungsdatum	Gremium				
02.05.2012	Bau- und Vergabeausschuss				
10.05.2012	Stadtrat der Stadt Genthin				

**Ergebnis der Abstimmung:**       beschlossen       abgelehnt

**Beschluss:**

**Der Stadtrat der Stadt Genthin beschließt ,für die Erneuerung / Verbesserung der Straßenbeleuchtung in der Dretzeler Straße in Gladau im Abschnitt Bahnstrecke bis Einmündung Friedenstraße, Straßenausbaubeiträge zu erheben.**

**Die Kostenspaltung für die gesonderte Abrechnung der Straßenbeleuchtung wird bestätigt.**

Sichtvermerk/Datum:			
	Fachbereichsleiter/in		Bürgermeister

**Sachverhalt:**

Im Rahmen der von der E.ON - Avacon schon seit Jahren durchgeführten Umstellung der Energieversorgung von Freileitungen auf Erdverkabelung im Stadtgebiet Genthin wurde im Jahre 2010 auch die Dretzeler Straße in Gladau im Abschnitt Bahnstrecke bis Einmündung Friedenstraße einbezogen.

Im Zusammenhang mit der Umstellung wurden die alten Masten , die bisher als Träger für die Straßenlampen dienten, entsorgt.

Für die Stadt entstand dahingehend Handlungsbedarf, dass sich in diesem Zusammenhang die Möglichkeit anbot, die ohnehin marode Straßenbeleuchtung, durch Mitnutzung der Kabelgräben und damit Einsparung von Tiefbauleistungen, kostengünstiger zu erneuern.

Die dadurch erzielten Einsparungen trugen zur Senkung des Herstellungsaufwandes bei, was sich unmittelbar auf die Höhe der Ausbaubeiträge auswirkt und damit direkt beitragsenkend an die betroffenen Anlieger weitergegeben werden kann.

Zu den notwendigen Informationen zur Bauausführung und den zu erwartenden Ausbaubeiträgen wurde den betroffenen Anliegern am 24.11.09 in einer Informationsveranstaltung Gelegenheit gegeben in die Unterlagen Einsicht zu nehmen, sich über die zu erwartenden Ausbaubeiträge zu informieren und eigene Hinweise vorzutragen.

Nach Vorliegen sämtlicher Rechnungen beläuft sich der Gesamtaufwand auf ca.

**18.155 €**

Bei einer Umlage der Kosten von 30% für Hauptverkehrsstraßen beträgt die spezifische Beitragsbelastung

**ca. 0,20 €/qm**

**Rechtsgrundlage: KAG LSA**

**Anlagen:**

<b>Finanzielle Auswirkungen :</b>		
<b>1. Ausgaben</b>		
Haushaltsstelle:	Höhe der Ausgabe pro Jahr	
a) Planmäßige Ausgabe	lfd. Jahr	
	2012	
	2013 usw.	
b) über-/außerplanmäßige Ausgabe		
Deckung aus:   Ausgabeesparung bei Mehreinnahmen bei		
<b>2. Auswirkungen auf:</b>		
a) Personalkosten		
b) Sachkosten		
c) zu erwartende Einnahmen		
<b>3. Auswirkungen auf Stellenplan:</b>		
Anzahl Stellenerweiterung		Anzahl Stellenreduzierung
<b>4. Beteiligung der Kommunalaufsicht</b>		
Anzeigepflichtig <input type="checkbox"/>		Genehmigungspflichtig <input type="checkbox"/>
<b>5. Bemerkungen des Fachbereichs Finanzen</b>		
<b>6. Mitzeichnungen</b>		
Sachbearbeiter / Fachbereich Datum .....	FB Finanzen Datum .....	